

Pressemitteilung 11/2024
Nürnberg, 15. Mai 2024

VCD Bayern ruft zur Unterstützung der neuen Stadtbahnen in Erlangen und Regensburg auf

Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) Bayern e.V. ruft die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, bei den Bürgerentscheiden in Erlangen und Regensburg, die parallel zur Europawahl stattfinden, mit „Ja“ zu stimmen. Damit machen sie den Weg frei für die Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach und die Stadtbahn Regensburg.

„Am Abstimmungstag 9. Juni haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ein klares Signal für einen attraktiven ÖPNV und verstärkten Klimaschutz zu setzen“, appelliert Dr. Christian Loos, bayerischer Landesvorsitzender des ökologischen Verkehrsclubs VCD.

Dr. Loos betont: „Es gibt zahlreiche überzeugende Gründe für dieses Votum: Der Freistaat Bayern hat sich mit seiner ‚ÖPNV-Strategie‘ das Ziel gesetzt, den Verkehr mit Bussen und Bahnen zu verdoppeln. Ein solcher Ausbau erfordert Fahrzeuge, die groß genug sind, um diesen Anforderungen gerecht zu werden.“ Der VCD verweist auf die Vorteile von Straßenbahntrassen im Vergleich zu Busspuren: Straßenbahntrassen sind schmaler und können zudem begrünt werden. Die Bahnen sind energieeffizient und können Strom zurückspeisen.

Dr. Loos blickt da beispielsweise auf die drängende Problematik an den zentralen Haltestellen beider Städte: „Die Hauptverkehrsachsen, wie der Hauptbahnhof, beziehungsweise der Hugenottenplatz in Erlangen sowie der Busbahnhof am Regensburger Hauptbahnhof, sind zu Stoßzeiten völlig überlastet. Eine Erweiterung des Busverkehrs stößt hier an klare Grenzen, sowohl in Bezug auf den verfügbaren Raum als auch auf den zunehmenden Personalmangel der Verkehrsunternehmen. Gegner der Bahnprojekte sollten sich die Mühe machen und sich das tägliche Chaos dort anschauen.“

Die Expertenmeinung wird durch neutrale Gutachter und Wissenschaftler gestützt. Gerd Weibelzahl, ÖPNV-Experte des Landesverbandes, erklärt: „Beide Projekte bringen mehr Nutzen als Kosten für die Gesellschaft. Die Fördermittel des Bundes sind bereits vorhanden und können durch eine Zustimmung pro Stadtbahn effektiv genutzt werden, um die Region zu stärken.“

Die zwei bevorstehenden Abstimmungen am 9. Juni bieten den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, der Politik klar zu signalisieren, dass ein beschleunigter Ausbau dieses erwiesenermaßen hoch vorteilhaften Verkehrsmittels gewünscht ist und dringend vorangetrieben werden sollte.

Für weitere Informationen und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an: pressestelle@vcd-bayern.de

Über den VCD Bayern e.V.:

Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) Bayern e.V. setzt sich seit Jahren für eine nachhaltige Verkehrswende ein und engagiert sich für eine umweltfreundliche Mobilität in Bayern. Mit zahlreichen Projekten und Kampagnen trägt der Verein dazu bei, den öffentlichen Verkehr zu stärken und Alternativen zum motorisierten Individualverkehr zu fördern.



VCD Bayern e.V. | Hessestraße 4 | 90443 Nürnberg
Tel. (09 11) 47 17 43 | Mobil 0176 344 505 34
landesbuero@vcd-bayern.de | www.vcd-bayern.de
Geschäftszeiten: Mo-Do 13-16 Uhr
Haltestelle Rothenburger Straße, U-Bahn 2 und 3, S-Bahn 1